



## Protokoll der 12. Delegiertenversammlung des Vereins Case-Management-Stelle

**Dienstag, 24. August 2015, 08.30 Uhr,  
Läbesgarte Bleichematt, Biberist**

<b>Vorsitz</b>	Peter Hodel, Präsident
<b>Delegierte</b>	Gaston Barth, Leiter Rechts- und Personaldienst Solothurn Martin Blaser, Gemeindepräsident Biberist Kurt Bloch, Gemeindepräsident Mümliswil-Ramiswil Josef Christ, Gemeindepräsident Büsserach Markus Flury, Gemeindepräsident Oensingen Anton Probst, Gemeindepräsident Bellach Walter Rhiner, Gemeindepräsident Dulliken Christian Schlatter, Gemeindepräsident Dornach Herbert Schlupe, Gemeindepräsident Nennigkofen Roger Siegenthaler, Gemeindepräsident Lüterkofen-Ichertswil Roland Stampfli, Gemeindepräsident Balsthal Karl Tanner, Gemeindepräsident Trimbach Markus von Arx, Gemeindepräsident Erlinsbach Philippe Weber, Gemeindepräsident Seewen Martin Wey, Stadtpräsident Olten
<b>Gäste</b>	Anita Panzer, Feldbrunnen; Sergio Wyniger, Solothurn mit beratender Stimme: Lorenzo Aliano, CM-Stelle, Thomas Blum, Geschäftsführer VSEG, Ulrich Bucher, ehem. Geschäftsführer VSEG, Kuno Tschumi, Präsident VSEG / Mitglied Verwaltungskommission
<b>Entschuldigt</b>	Hans-Peter Berger, Langendorf; Kurt Fluri, Solothurn; Roger Hänggi, Zullwil; Daniel Lederer, Oberbuchsiten; Markus Sieber, Lohn-Ammannsegg
<b>Protokoll</b>	Daniela Urfer

---

### Traktanden

1. Protokoll der 11. Delegiertenversammlung vom 19. August 2014
  2. Mitteilungen
  3. Jahresbericht 2014 zur Kenntnisnahme
  4. Revisionsbericht 2014 zur Kenntnisnahme
  5. Genehmigung Rechnung 2014 und Déchargeerteilung an Verwaltungskommission
  6. Genehmigung Voranschlag und Beiträge 2016
  7. Verschiedenes
-

### Begrüssung

Peter Hodel, Präsident der CM-Stelle Kanton Solothurn, begrüsst die Anwesenden zur 12. Delegiertenversammlung des Vereins CM-Stelle Kanton Solothurn in Biberist. Die Einladung mit den Unterlagen zur DV haben alle fristgerecht erhalten.

Die Delegiertenversammlung ist beschlussfähig, die Traktandenliste wird genehmigt.

### 1. Protokoll der 11. Delegiertenversammlung vom 19. August 2014

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

### 2. Mitteilungen

Der Präsident informiert über die beiden neuen Mitglieder der Verwaltungskommission, Hans-Peter Berger, Gemeindepräsident Langendorf, und Domenika Senti, Leiterin Soziale Dienste der Stadt Solothurn.

### 3. Jahresbericht 2014 zur Kenntnisnahme

Lorenzo Aliano: Der Jahresbericht 2014 liegt allen vor. Die CM-Stelle kann auf ein positives Jahr zurückblicken und konnte die (volkswirtschaftlich) gesteckten Ziele wie bereits in früheren Jahren erreichen. Im Berichtsjahr konnten insgesamt 42 Personen erfolgreich in den ersten Arbeitsmarkt integriert werden, eine erfreuliche Zahl. Pro Monat kann die CM-Stelle zwischen 15-20 Anmeldungen entgegen nehmen, aktiv betreut werden rund 220 Dossiers. Die Zusammenarbeit der CM-Stelle mit den zuweisenden Institutionen ist gut, der Kontakt und der Austausch werden entsprechend gepflegt und wo möglich intensiviert. Die CM-Stelle hat im vergangenen Herbst bei den Sozialregionen eine Umfrage gemacht, um mehr über deren Bedürfnisse und ihre Erwartungen an die CM-Stelle zu erfahren. Die Rückmeldungen waren sehr unterschiedlich. Es ist und bleibt eine Aufgabe der CM-Stelle, aktiv und regelmässig über ihre Aufgaben und Dienstleistungen zu informieren.

Der Vorsitzende ist enttäuscht, dass nur gerade sechs der 14 Sozialregionen an der Umfrage teilgenommen haben, zwei von ihnen haben um einen Besuch gebeten. Die Mitarbeitenden der Sozialregionen kennen die Aufgaben und Dienstleistungen der CM-Stelle nach wie vor zu wenig, viele befürchten zudem, ihnen würde etwas weggenommen. Dem ist aber nicht so, die CM-Stelle ist unterstützend tätig und betreut Personen mit Mehrfachproblemen.

Als weitere Massnahme hat die CM-Stelle die politischen Träger der Sozialregionen am 28. Mai 2015 zu einem Infoanlass eingeladen. Dieser Einladung sind nur gerade vier Personen gefolgt. Die CM-Stelle wird in einem nächsten Schritt die Sozialregionen besuchen, bis Ende Jahr sind drei Treffen geplant.

Eine weitere Herausforderung stellt sich in Bezug auf die IIZ (Interinstitutionelle Zusammenarbeit), welche die verschiedenen Partner vereint, um Optimierungen zu prüfen. Von diesem Ziel ist man aber noch weit entfernt. Die Zusammenarbeit mit diesem Gremium und die Ergebnisse sind unbefriedigend, entsprechend wurde nun eine Klärung zur Zuweisungspraxis gefordert.

Die Delegiertenversammlung nimmt den Jahresbericht 2014 zur Kenntnis.

### 4. Revisionsbericht 2014 zur Kenntnisnahme

Der Vorsitzende informiert über die vom SECO verlangte externe Revisionsstelle.

Anlässlich der letzten Delegiertenversammlung wurde die Contas Treuhand AG als externe Revisionsstelle gewählt. Dem Unternehmen fehlt jedoch die notwendige Lizenz, deshalb hat die Sofista AG die Jahresrechnung 2014 der CM-Stelle geprüft, ihr Bericht ist im Jahresbericht abgedruckt. Wir werden nun geeignete Partner prüfen und der Delegiertenversammlung zu gegebener Zeit entsprechende Anträge unterbreiten.

Die Delegiertenversammlung nimmt den Revisionsbericht 2014 zur Kenntnis.

### 5. Genehmigung Rechnung 2014 und Déchargeerteilung an Verwaltungskommission

Ulrich Bucher: Die Jahresrechnung 2014 liegt allen vor, es gibt keine speziellen Abweichungen zum Vorjahr oder zum Budget. Auf Weisung des SECO wurden das Eigenkapital und die Reserven abgebaut. Vor allem auch dank der (bevorschussten und verzinsten) Gemeindebeiträge kann die CM-Stelle ihren finanziellen Verpflichtungen nachkommen. Ab dem kommenden Jahr wird auch bei der CM-Stelle das Harmonisierte Rechnungslegungsmodell HRM2 umgesetzt.

Die Delegiertenversammlung genehmigt einstimmig die Rechnung 2014. Der Verwaltungskommission wird Décharge erteilt, mit bestem Dank für ihr Engagement.

### 6. Genehmigung Voranschlag und Beiträge 2016

Ulrich Bucher: Das Budget liegt allen vor, zusammen mit einem Vergleich zu den Vorjahren. 2016 sind keine besonderen Projekte oder Massnahmen vorgesehen. Die Beiträge bleiben auf Vorjahresniveau.

Die Delegiertenversammlung genehmigt den Voranschlag und die Beiträge 2016 einstimmig.

### 7. Verschiedenes

Roger Siegenthaler schlägt vor, allenfalls eine gemeinsame Infoveranstaltung zusammen mit den regionalen Sozialinstitutionen durchzuführen. So könnte eine Gesamtsicht vermittelt werden.

Kuno Tschumi: Die Aufgaben und die Finanzierung der CM-Stelle sind im Gesetz verankert. Die Rahmenbedingungen sind also klar, nur wird die Umsetzung unterschiedlich interpretiert und gehandhabt. Es werden leider noch zu oft Einzelinteressen in den Vordergrund gestellt. Es lässt sich auch ein Führungsproblem feststellen, das zwingend angegangen werden muss.

Der Vorsitzende dankt Lorenzo Aliano und seinem Team sowie auch den Gemeinden und allen Anwesenden für ihr Engagement und ihre Unterstützung. Peter Hodel schliesst die Delegiertenversammlung um 09.00 Uhr.

Die Protokollführerin  
  
Daniela Urfer